

Zeitschrift: Textiles suisses [Édition multilingue]
Herausgeber: Textilverband Schweiz
Band: - (1979)
Heft: 39

Artikel: Mit Schweizer Textilien in der BRD
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-796007>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 22.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

MIT SCHWEIZER TEXTILIEN IN DER BRD

Eine Verkaufsaktion ganz besonderer Art hat die *Exportwerbung für Schweizer Textilien*, St. Gallen, in diesem Sommer in der Bundesrepublik Deutschland gestartet. In verschiedenen namhaften deutschen Kaufhäusern wurden sogenannte Schweizer Stoffverkaufswochen organisiert, die einen durchaus überzeugenden Erfolg für sich buchen durften. Das Werbematerial — Schweizer Volkskunst, Alphörner, Fahnen, Kuhglocken, Landschaftsbilder, Modefotos und ein attraktiver Wettbewerb — wurde von der Exportwerbung organisiert und den einzelnen Detailhändlern unentgeltlich zur Verfügung gestellt.

Store-Promotions mit Schweizer Textilien in der BRD

Beteiligte Schweizer Firmen:

- Abraham AG, Zürich
- Bégué AG, Zürich
- Filtext AG, St. Gallen
- H. Gut + Co. AG, Zürich
- Forster Willi + Co. AG, St. Gallen
- Hausamann + Moos AG, Weisslingen
- Mettler + Co. AG / Teamtex Partner AG, St. Gallen
- Jakob Schlaepfer + Co. AG, St. Gallen
- Taco AG, Glattbrugg
- Weisbrod-Zürcher AG, Hausen a. Albis
- Union AG, St. Gallen
- Reichenbach + Co. AG, St. Gallen
- J.G. Nef-Nelo AG, Herisau
- A. Naef AG, Flawil
- AG Stünzi Söhne, Horgen
- E. Schubiger + Cie AG, Uznach

Damit umfasste das Angebot ein repräsentatives Spektrum an schweizerischen Textil-Nouveautés des Meterwarenhandels. Im Mittelpunkt standen dabei Feingewebe aus reiner Baumwolle, Satins und Piqués, Crêpe de Chine und leicht rustikal wirkende Leinenmischqualitäten. Eine kleine Umfrage bei einigen der teilnehmenden Schweizer Firmen hat ergeben, dass man solche Aktionen auch in Zukunft als verkaufsförderndes Medium wie auch als Goodwill-Promotion durchaus begrüßen würde. Bei der Firma Hausamann + Moos AG ist man der Ansicht, dass die ganze Aktion zeitlich etwas besser hätte gesteuert werden können, denn Unternehmen solcher Art sollten mindestens zwei Jahre voraus abgesprochen und rechtzeitig organisiert werden. Man vertritt hier die Ansicht, dass nur längerfristig geplante Aktionen einen dauernden Erfolg haben können, Aktionen, die zudem durch ein entsprechendes Follow up das zur Verfügung stehende Warenangebot kontinuierlich bei der Kundschaft in Erinnerung rufen. Bei Mettler + Co. AG, St. Gallen, zeigt man sich mit dem Resultat dieser Store-Promotion zufrieden und auch bereit, weitere solche Aktionen zu starten. Als sehr positiv und von der Imagewerbung her äusserst konstruktiv bezeichnet man das Verkaufsunternehmen in der Firma H. Gut + Co. AG, Zürich. Zwar konnten hier — wie übrigens bei allen teilnehmenden Firmen — keine merklichen Umsatzsteigerungen festgestellt werden, doch durfte man ein gerade für die kommende Saison vielversprechendes Kaufsinteresse von seiten des Detailhandels beobachten. Dieser zeigte sich — wie verschiedene Anfragen ergaben — an weiteren solchen Aktionen ebenfalls sehr interessiert: *C. Kausch GmbH, Stoffe und Aussteuer, Freiburg i. Br.*: «Jetzt nach Abschluss beurteilen wir unsere Schweizer Stoffverkaufswochen als gelungene Veranstaltung. Wir haben in diesen Wochen deutliche Umsatzsteigerungen erzielt und auch in den letzten Tagen noch hervorragende Umsätze mit Schweizer Textilien tätigen können.» *Evertz, das Haus der Stoffe und Modewaren, Krefeld*: «Wesentliche Idee und roter Faden durch alle Einzelaktivitäten war, Schweizer Ware in all ihrer Vielfalt und deren überragende Stellung auf dem Markt für hochwertige Stoffe zu zeigen und gleichzeitig uns als qualifiziertes Meterwaren-Fachgeschäft, in dem man natürlicher- und vernünftigerweise ein so hohes Qualitätsniveau sucht und auch findet, zu profilieren. Dieser Gedanke wurde sehr gut aufgenommen, viele Kunden sprachen sich lobend über den Stil der Aktion aus.»

Store-Promotions mit der Eurostoff-Gruppe

Beteiligte Kaufhäuser in der BRD:

- F. Hauff, Ulm
- Barthel, Kassel
- Evertz, Krefeld
- Lackhoff-Stoffe, Ludwigshafen
- Rogge, Frankfurt
- Lackhoff, Mannheim
- Kausch, Freiburg i.B.
- Wagner-Stoffe, Stuttgart
- Kröll + Nill, Augsburg
- Bastian-Stoffe, Hildesheim
- Rupp, Nürnberg
- Hamer, Münster

